

## **PLENARDEBATTEN**

### **Dienstag, 11. Dezember 2007, Straßburg Bericht über eine gemeinsame Marktorganisation für Wein**

**Christa Prets (PSE).** – Frau Präsidentin, Frau Kommissarin! Weinbau hat – wie wir heute gehört haben – eine jahrhundertealte Tradition. Seit Jahrzehnten sind wir bemüht, die Qualität zu steigern, und das mit sehr großem Erfolg, was ich als Österreicherin auch von meinem Land – speziell von meiner Region Burgenland – sagen kann.

Dazu gehört aber auch die Verwendung von Saccharose je nach Bedarf. Den Zuckergehalt des Weines mit Traubenmostkonzentrat aus anderen Regionen aufbessern zu müssen, würde heißen, den Charakter der Weine unserer Region zu beeinflussen und auch zu verändern. Dem können wir sicher nicht zustimmen, und das würde auch keiner unserer Winzer, die sich seit Jahren hohe Qualitätsstandards erarbeitet haben, verstehen.

Es kann nicht sein, dass die Saccharosebeigabe abgeschafft und durch Traubendickmost ersetzt werden soll, um für den Ausgleich zum Wegfall der sehr kostspieligen Krisendestillation zu schaffen. Daher bin ich dafür, dass wir das alte Kompromisspaket unterstützen, um damit auch regionale Gegebenheiten und regionale Kulturen in Sachen Wein aufrechterhalten zu können!